Verbleibende Beeinträchtigungen von Arten des Anhangs II FFH-Richtlinie nach Maßnahmen zur Schadensbegrenzung

BECHSTEINFLEDERMAUS *(Myotis bechsteinii)*	Maßnahmenbedarf
Ba1 Temporäre Flächeninanspruchnahmen	Kein Bedarf
Ba6 Bauzeitliche Störungen durch Baulärm	Kein Bedarf
Ba8 Bauzeitliche optische Störungen durch Licht	Kein Bedarf
A4 Dauerhafter Verlust von Jagdhabitaten	Kein Bedarf
Be6 Verlust von Jagdhabitaten durch das Vegetationsmanagement in Trassennähe	Kein Bedarf
Be3 Barrierewirkungen	
M1 Gestaltung der neuen Überführung des Wirtschaftswegs „Straße" als Querungshilfe für Fledermäuse LBP-Nr. 026_VA_SB: Faunabrücke für Fledermäuse und bodengebundene Arten	
M2 Verbesserung der Anbindung des Korber Walds an geeignete Habitate im FFH-Gebiet durch eine trassenparallele Gehölzstruktur zwischen dem Korber Wald und der Faunabrücke (M1) LBP-Nr. 023_A_VA_SB: Trassenparallele Leitstrukturen für Fledermäuse	
Be4 Störungen durch den Lärm des Schienenverkehr	
M3 Vermeidung von Störungen durch Lärm östlich der Neubaustrecke: Erhöhung der für das Schutzgut Mensch vorgesehenen Schallschutzwand von 2,5 m auf 4,5 m am Westrand des Korber Walds LBP-Nr. 040_VA_SB: Erhöhung Schallschutzwand und Waldrandgestaltung am Korber Wald	
M1 Vermeidung von Störungen durch Lärm westlich der Neubaustrecke: Besonders überwachtes Gleis (büG) LBP-Nr. 041_SB: Schallschutzmaßnahmen westlich der Trasse (büG)	
Be5 Kollisionsgefahr mit dem Schienenverkehr	
M3 Erhöhung der der für das Schutzgut Mensch vorgesehenen Schallschutzwand von 2,5 m auf 4,5 m am Korber Wald und Waldrandgestaltung östlich der Schutzwand LBP-Nr. 040_VA_SB: Erhöhung Schallschutzwand und Waldrandgestaltung am Korber Wald	
Einstufung der Beeinträchtigungen	
NICHT ERHEBLICH	

GROßES MAUSOHR *(Myotis myotis)*	Maßnahmenbedarf
Ba1 Temporäre Flächeninanspruchnahmen	Kein Bedarf
Ba6 Bauzeitliche Störungen durch Baulärm	Kein Bedarf
Ba8 Bauzeitliche optische Störungen durch Licht	Kein Bedarf
A4 Dauerhafter Verlust von Jagdhabitaten	Kein Bedarf
A5 Barrierewirkungen	Kein Bedarf
Be4 Störungen durch den Lärm des Schienenverkehrs	Kein Bedarf
Be6 Verlust von Jagdhabitaten durch das Vegetationsmanagement in Trassennähe	Kein Bedarf
Be5 Kollisionsgefahr mit dem Schienenverkehr	
M3 Erhöhung der der für das Schutzgut Mensch vorgesehenen Schallschutzwand von 2,5 m auf 4,5 m am Korber Wald und Waldrandgestaltung östlich der Schutzwand LBP-Nr. 040_VA_SB: Erhöhung Schallschutzwand und Waldrandgestaltung am Korber Wald	
Einstufung der Beeinträchtigungen	
NICHT ERHEBLICH	

WIMPERFLEDERMAUS *(Myotis emerginatus)*	Maßnahmenbedarf
Ba1 Temporäre Flächeninanspruchnahmen	Kein Bedarf
Ba6 Bauzeitliche Störungen durch Baulärm	Kein Bedarf
Ba8 Bauzeitliche optische Störungen durch Licht	Kein Bedarf
A4 Dauerhafter Verlust von Jagdhabitaten von Fledermäusen	Kein Bedarf
Be4 Störungen durch den Lärm des Schienenverkehrs	Kein Bedarf
Be6 Verlust von Jagdhabitaten durch das Vegetationsmanagement in Trassennähe	Kein Bedarf
A5 Barrierewirkungen	
M1 Gestaltung der neuen Überführung des Wirtschaftswegs „Straße" als Querungshilfe für Fledermäuse LBP-Nr. 026_VA_SB: Faunabrücke für Fledermäuse und bodengebundene Arten	
M2 Verbesserung der Anbindung des Korber Walds an geeignete Habitate im FFH-Gebiet durch eine trassenparallele Gehölzstruktur zwischen dem Korber Wald und der Faunabrücke (M1) LBP-Nr. 023_A_VA_SB: Trassenparallele Leitstrukturen für Fledermäuse	
Be5 Kollisionsgefahr mit dem Schienenverkehr	
M3 Erhöhung der der für das Schutzgut Mensch vorgesehenen Schallschutzwand von 2,5 m auf 4,5 m am Korber Wald und Waldrandgestaltung östlich der Schutzwand LBP-Nr. 040_VA_SB: Erhöhung Schallschutzwand und Waldrandgestaltung am Korber Wald	
Einstufung der Beeinträchtigungen	
NICHT ERHEBLICH	

LEBENSRAUMTYP STERNMIEREN-EICHEN-HAINBUCHENWALD (9160)
Beeinträchtigungen ausgeschlossen: kein Maßnahmenbedarf
NICHT ERHEBLICH

GRÜNES BESENMOOS *(Dicranum viride)*
Beeinträchtigungen ausgeschlossen: kein Maßnahmenbedarf
NICHT ERHEBLICH

M1 LBP-Nr. 041_SB	Besonders überwachtes Gleis (BüG) in folgenden Streckenabschnitten: – Gleis Karlsruhe – Basel km 14,0+30 - 14,7+38 (Strecke 4281-1, aus Weströhre), Übergang auf Neubaustrecke: km 153,5+43 - 154,0+00 (PfA-Grenze) – Gleis Basel – Karlsruhe km 14,0+30 - 14,6+61 (Strecke 4281-2, aus Oströhre), Übergang auf Neubaustrecke: km 153,4+65 - 154,0+00 (PfA-Grenze) – Damit die Maßnahme am Südende des PfA 7.1 ausreichend wirksam ist, wird das besonders überwachte Gleis auf einer Länge von 500 m im südlich angrenzenden PfA 7.2 fortgesetzt.
LBP-Nr. 039_VA_SB	Umweltfachliche Bauüberwachung (uBÜ) (nicht räumlich verortet)

Teilräume Kreuzschlag Nord und Süd:
keine Beeinträchtigungen und kein Maßnahmenbedarf (Darstellung entfällt)

FAZIT

Mit Hilfe der vorgesehenen Maßnahmen zur Schadensbegrenzung lassen sich alle vorhabenbedingten Beeinträchtigungen von Waldflächen Lebensraumtyps 9160 und der prüfrelevanten Arten vollständig vermeiden.

Dies gilt sowohl für die Bereiche, in denen Vorkommen der Arten im Rahmen der projektkategorien Erfassungen festgestellt wurden, als auch für die Maßnahmenflächen, die im Natura 2000-Managementplan für die Erhaltung bzw. die Wiederherstellung des günstigen Erhaltungszustands dieser Arten vorgesehen sind.

Legende

Gegenstand der vorliegenden Prüfung

- FFH-Gebiet DE 7513-341 "Untere Schutter und Unditz"
- Detailliert untersuchter Bereich (500 m breite Pufferzone um temporäre und/oder dauerhafte Eingriffsbereiche)

Natura 2000-Managementplan, Flächen mit Maßnahmenempfehlungen (RPF 2016: Teilkarte 05 und 07)

Erhaltungsmaßnahmen im Wald WA1, WA 3,
Beibehaltung Naturnahe Waldwirtschaft,
Erhalt und Förderung eines nachhaltigen Angebotes (an Altholzbeständen und Habitatbäumen)

Entwicklungsmaßnahmen wa01
(Umbau in standortstypische Waldgesellschaft,
Förderung gesellschaftstypischer Baumarten)

Arten des Anhangs II der FFH-RL

Grünes Besenmoos *(Dicranum viride)*

- Projektegene Erfassungen 2018-2022 (GÖG 2023a)
- Natura 2000-Managementplan (RPF 2016)

Bechsteinfledermaus *(Myotis bechsteinii)*
Großes Mausohr *(Myotis myotis)*
Wimperfledermaus *(Myotis emarginatus)*

Projektegene Erfassungen 2018-2021 (GÖG 2023b):
Mobile und stationären Detektorerfassungen,
Netzfänge, (s. Ausschnittkasten A)

Vorhabenbestandteile

Temporäre Flächeninanspruchnahmen

- Baufelder
- Baustelleneinrichtungsflächen

Dauerhafte Flächeninanspruchnahmen

- Neu- bzw. Ausbaustrecke mit Unterbau und Gleisachsen
- Trogstrecke
- Böschung
- Straßen, Wege, Brücken und Rampen
- Schallschutzwand für das Schutzgut Mensch
- Punkte mit Kilometrierung

M — Maßnahme zur Schadensbegrenzung gegen eine betriebsbedingte Beeinträchtigung

Fledermausleitstruktur:
- Maßnahme M2
- Leitstruktur zur Faunabrücke Maßnahme M1

Kofinanziert von der Fazilität "Connecting Europe" der Europäischen Union

Unterlage 16.2.4

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt

Übersichtsskizze

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum
0	Ausgangsverfahren: Antragslassung	23.05.2024

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträger:
DB InfraGO AG, DB InfraGO
 Route 7020
Theodor-Heuss-Allee 7
60486 Frankfurt am Main

Planer/Sachbearbeiter:
Karlsruher Institut für Technologie
Bereichsgruppe Landschaftsbau 355
24111 Kiel

Planungsbüro:
Ingenieurgemeinschaft IGB

Datum: 23.05.2024

Planungsbüro:
Ingenieurgemeinschaft IGB

Planungsbüro:
Ingenieurgemeinschaft IGB

Planungsbüro:
Ingenieurgemeinschaft IGB